

Unternehmensleitbild

Die Arbeit unserer Beratungspraxis wird von folgender Philosophie geleitet:

„Herausforderungen zum Wohle des Kunden
gemeinsam bewältigen!“

Um dies zu erreichen, pflegen wir eine intensive und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Kunden. Wir verstehen uns als Begleiter von innovativen Projekten und unterstützen unsere Kunden bei der Bewältigung wichtiger Herausforderungen in der Unternehmensentwicklung.

„Probleme kann man niemals
mit der derselben Denkweise lösen,
durch die sie entstanden sind.
(Albert Einstein)

In der Zusammenführung unserer Erfahrungen mit der unserer Kunden sowie im Dialog mit ihnen werden strategische Ziele definiert, praktikable Wege beschritten und Ergebnisse konsequent erarbeitet. Dabei unterstützen wir unsere Kunden und alle Prozessbeteiligten in der Projektarbeit und bieten Hilfe zur Selbsthilfe. Interdisziplinarität gehört dabei zu unserem Selbstverständnis.

Wir beherrschen die Systematiken der betrieblichen Unternehmensberatung und sichern unsere Qualität in der Beratung durch kontinuierliche Pflege unserer methodischen und technologischen Kompetenz.

In der Instrumentenentwicklung führen wir akademische und praktische Erfahrungen zusammen und fokussieren sie auf die individuellen Bedürfnisse in der Projektarbeit. In unserer Beratungstätigkeit verpflichten wir uns zu absoluter Unabhängigkeit und Unparteilichkeit.

Unser Ziel ist die Entwicklung innovativer Problemlösungen zum Wohle unserer Kunden.

Auszug aus unserer Referenzliste

Aufgaben mit denen wir uns im Kontext der Technischen und Werblischen Produktkommunikation bereits beschäftigt haben:

- Geschäftsprozessoptimierung, Restrukturierung und Technologieeinführung in Technischer Redaktion und Übersetzung eines Weltmarktführers der Medizintechnik
- Aufbau und Gestaltung einer Technischen Redaktion mit geschlossenem Übersetzungsworkflow als 1. Kontrollinstanz für verschiedene Unternehmen des Maschinenbaus
- Einführung eines PIM-Systems und Prozessgestaltung im Terminologie- und Übersetzungsmanagement für ein Unternehmen der metallverarbeitenden Industrie
- strategische, organisatorische und technologische Neuausrichtung für einen Weltmarktführer der Dokumentationsbranche
- Entwicklung, Einführung und Betreuung von neuen Produktions- und Organisationsformen bei der Publikation von Werblischen Produktinformationen
- Entwicklung eines innovativen, ganzheitlichen Servicekonzeptes entlang der Wertschöpfungskette „multilinguale Technische Dokumentation“ für einen renommierten Dienstleister (innovationspreisdotiert)
- Change-Management in verschiedenen Branchen der Industrie, des Handels und öffentlicher Institutionen
- strategische Konzeption sowie Optimierung der Produktions- und Organisationsstrukturen im Rahmen von Cross-media und Multimedia-Publikationen für spezialisierte Dienstleistungsunternehmen der Informationsbranche
- Aufbau eines Produktinformationsmanagements, als Grundlage optimierter Ausschreibungen mit dem Ergebnis der Einkaufskostensenkung um ca. 10% im Vergleich zur vorhergehenden Methodik bei einem internationalen Konzern zur Herstellung von Dämm- und Isoliersystemen.

GMVK Berlin GmbH

Dr.-Ing. Michael Schaffner
Charlottenstraße 68 • D-10117 Berlin
Tel.: +49 (0) 30 20188-331
Fax.: +49 (0) 30 20188-575
www.gmvk.de • info@gmvk.de

ICM[®]-CockPit

**Technische und Werbliche
Produktkommunikation**



Ein Navigationsinstrument
zur Geschäftsprozessoptimierung

GMVK Consulting Group

Die GMVK Consulting Group, mit Sitz in Düsseldorf und Berlin, unterstützt Unternehmen des größeren Mittelstands und Konzerne bei der Ausrichtung ihrer Geschäftsfelder auf internationale Märkte. Fokus ihrer Tätigkeit ist die Steigerung der Innovationskraft durch die Optimierung der Informations- und Kommunikationsprozesse entlang der Wertschöpfungskette.

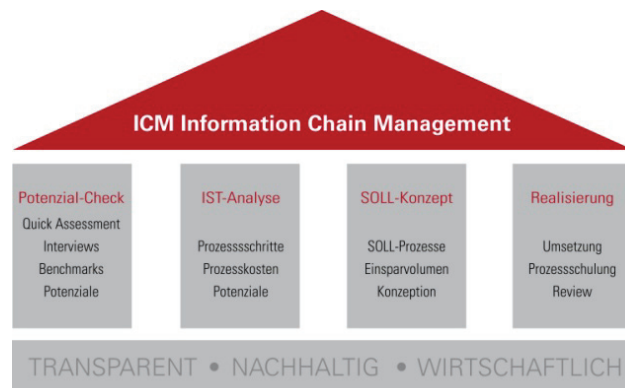
Im Fokus stehen dabei die Geschäftsprozesse „Rund um Produktinformationen“ der Bereiche:

- Forschung und Entwicklung
- Einkauf und Beschaffung
- Marketing und Vertrieb
- Produkt- und Dienstleistungskommunikation



Dabei bedient sich die GMVK der von ihr entwickelten Methode „Information Chain Management – ICM[®]“.

Kommunikationswege und Wissensmanagement in Unternehmen werden dabei strategisch so ausgerichtet, dass Informationen dem Unternehmenszweck entsprechend optimal prozessiert werden, um unabhängig von Zeit, Raum und Sprache jedem Prozessbeteiligten zur Verfügung zu stehen. Dabei werden zudem Kosten und Aufwand deutlich und nachhaltig reduziert.



Projektnavigation mit ICM[®]-CockPit

„ICM[®]-CockPit“ ist das Navigationsinstrument der GMVK. Es dient bei der Optimierung von Geschäftsprozessen als Katalysator und Steuerungsinstrument zur Sensibilisierung, Motivation, Analyse, Strukturierung und Lösungsfindung in unterschiedlichen Projektphasen:

- Projektvorbereitung und Definition wichtiger Handlungsfelder
- begleitende Bewertung des Projektfortschritts
- ex-post-Evaluation und Bewertung des Projekterfolgs

Das Instrument basiert auf einem Fragenkomplex, der in zehn Kategorien strategisch relevanter Handlungsfelder und über 100 Einzelaspekte den individuellen Projektkontext analysiert. Im Ergebnis werden in einem unternehmensspezifischen Stärken- und Schwächenprofil die wesentlichen Defizit-, Erfolgs- und Handlungsfelder aufgezeigt – sowohl in einer Bilanzierung über die jeweils 100 Einzelkriterien als auch im Benchmark verdichtet auf der Ebene der zehn strategischen Handlungsfelder (Spinnennetz).

Das „ICM[®]-CockPit“ gibt es für verschiedene Szenarien der Geschäftsprozessoptimierung. Jedes dieser Instrumente wurde aus der Praxis und für die Praxis spezifisch entwickelt und qualifiziert.

Informationsflüsse nach der Optimierung der Geschäftsprozesse in der Technischen und Werblchen Produktkommunikation für einen namhaften Kunden der Medizinbranche

So ist ein „ICM[®]-CockPit“ speziell auf die Geschäftsprozesse bei der Produktion von Technischen und Werblchen Produktkommunikationen entwickelt worden

und Ergebnis von mehr als 20 Jahren praktischer und akademischer Erfahrung auf diesem Gebiet.

Anwendung findet das Instrument im Rahmen eines interdisziplinären Workshops, an dessen Ende unmittelbar die Ergebnisse ausgewertet vorliegen und Grundlage für eine weitere Maßnahmenplanung sind.

Bereits in zahlreichen Workshops angewendet, stellen Projektbeteiligte fest, dass dieses Navigationsinstrument – übersichtlich wie kaum eine

andere Methodik – sehr zielgerichtet und auf kurzem Wege Handlungserkenntnisse aus einem Projektkontext heraus analysieren und auswerten hilft – ein wertvolles Steuerungswerkzeug, um bei der Geschäftsprozessoptimierung immer auf dem richtigen Weg zu bleiben.

